

DREIECK FASE 430

1 K-Dichtungsmasse auf MS-Polymer/Hybrid-Basis
entspricht DIN 18545, Beanspruchungsgruppe A

Basis:	Hybridichtstoff – silanterminierte Polymere
Spez. Gewicht:	1,4
Shore Härte:	~ 20
Temperaturbeständigkeit:	-40° C bis +90° C
Verarbeitungstemperatur:	+ 5° C bis + 35° C
Hautbildungszeit:	15 – 30 Minuten (je nach Temperatur)

Eigenschaften

DREIECK FASE 430 ist eine Dichtungsmasse für alle diese Fälle, in denen die Dreiecksfase in Holzrahmen mit Kitten den gestellten Ansprüchen nicht mehr genügt. Die Dreiecksfase braucht nicht mehr gestrichen werden und ist verlässlich witterungsbeständig. DREIECK FASE 430 bildet nach ca. 15 Minuten eine Haut und härtet nach ca. 48 Stunden aus. Um die Oberfläche vor Verschmutzung zu schützen kann die Fase mit einer zum System passenden Farbe (wasser- verdünnbares Farbsystem) überstrichen werden.

Anwendung

DREIECK FASE 430 ist geeignet für die Gruppe 1 der Beanspruchungstabelle des Institutes für Fenstertechnik e.V. Rosenheim. DREIECK FASE 430 ist speziell entwickelt für die Neuverglasung von Kasten- und Verbundfenster.

Verarbeitung

Zur Erzielung maximaler Haftfestigkeit ist ein sauberer, fettfreier und strukturell einwandfreier Untergrund Voraussetzung. DREIECK FASE 430 haftet auf vielen Untergründen ohne Voranstrich.

Tragklötzchen sowie Befestigungsstifte sind Normgemäß anzubringen. Achten Sie darauf, dass diese parallel zur Glasscheibe angebracht werden (nicht schräg zur Glasscheibe) um ein "Ausmuscheln" der Glaskante zu verhindern. An diesen Stellen können Spannungen, welche durch das schnelle Aushärten der Dichtungsmasse entstehen, Sprünge verursachen.

Die Stifte sind so tief anzubringen, dass diese nach der Aushärtung des Materials nicht an die Oberfläche treten.

Die Dreiecksfase wird mit einer passenden Düse ohne Schwierigkeiten aufgetragen und muss innerhalb von ca. 15 Minuten abgezogen und geglättet werden.

Zum Schutz der Oberfläche (im Hinblick auf Verschmutzung) empfiehlt sich ein, mit dem System verträglicher, streichbarer Anstrich auf wässriger Basis.

Anwendungseinschränkungen

Beim Überstreichen der Dichtmasse mit Alkydharz-Farben können Unverträglichkeiten (Aushärtungsstörungen, klebrige Oberfläche, Verfärbungen etc.) entstehen. Eine Dehnung der Fuge kann zu einer Rissbildung des Anstriches führen. Der Dichtstoff sollte, wenn möglich, an den Anstrich angepasst werden. In Verbindung mit einigen Anstrichsystemen (z.B. Leinölfirnisfarbe, Standöllack) kann es zu Verfärbungen des Dichtstoffes kommen. Starke Belastungen durch Tabakrauch kann zu Verfärbungen führen.

Arbeits- und Gesundheitsschutz

Das Verschlucken, der längere oder wiederholte Kontakt mit der Haut ist zu vermeiden. Nicht in die Hände von Kindern gelangen lassen. Sicherheitsdatenblatt anfordern!

Lieferform

Kartuschen zu 310 ml, Folienbeutel zu 400 ml, je 20 Stk. im Karton
Folienbeutel zu 600ml auf Anfrage

Farben

weiß, braun

Lagerfähigkeit

12 Monate in Originalverpackung, kühl und trocken

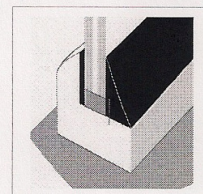
Version: 01/08

Ersetzt Version: 01/07

Verarbeitung und Anwendung der Produkte erfolgen außer unserer Kontrollmöglichkeit. Sie befreien den Kunden keinesfalls von dem Erfordernis, in besonders gelagerten Fällen vor der Verwendung unserer Produkte eigene Versuche anzustellen, ob sie die an sie gestellten Anforderungen erfüllen. Im Allgemeinen gelten unsere Verkaufsbedingungen.



RAMSAUER®
DICHTSTOFFE



DATENBLATT

A-5351 Aigen-Voglhut:
Erzeugung von Dichtstoffen

A-4823 Steeg:
Büro - PU Erzeugung - Kreidewerk
Tel. +43/(0)6135/8205-0
Fax +43/(0)6135/8323
E-Mail: office@ramsauer.at
Homepage: <http://www.ramsauer.at>

Zweigniederlassung:
D-85375 Neufahrn/Grünbeck,
Münchner Straße 10
Tel. +49/(0)8165/632 577
Fax +49/(0)8165/632 585

